



**ÄNDERN
WAS DICH
STÖRT!**

www.fight-for-your-rights.ch

Petition: Mehr Rechte für Lernende!

Die Unterzeichnenden dieser Petition fordern von Bundesrat und Parlament Massnahmen, um folgende Forderungen umzusetzen:

- **Demokratische Mitsprache im Lehrbetrieb**
- **Einen Mindestlohn für Lernende und Praktikant_innen**
- **Recht auf Anstellung oder Weiterbildung nach Ende der Grundbildung**
- **Mindestens zwei Stunden bezahlte Zeit pro Woche zum Lernen für die Berufsschule**
- **Die Möglichkeit, den Lehrvertrag einseitig von Seite des_r Lernenden aufzulösen**
- **Tripartite Lehraufsicht bestehend aus Staat, Gewerkschaften und demokratisch gewählten Lernenden**

Name	Vorname	PLZ, Ort	E-Mail-Adresse	Jahrgang	Ich möchte keine weiteren Infos

Zurücksenden an: JUSO Schweiz | Spitalgasse 34 | Postfach | 3001 Bern
www.juso.ch



Du leistest unbezahlte Überstunden? Am Arbeitsplatz musst du Arbeiten übernehmen, die gar nicht zu deinen Aufgaben gehören? Du hattest noch nie eine Kontrolle zu deinen Arbeitsbedingungen in deinem Lehrbetrieb? Das sind nur einige der vielen Probleme, die in der Lehre herrschen. Und du bist nicht alleine, viele Menschen machen ähnliche Erfahrungen in der Lehre. Nun ist fertig geschwiegen, wir nehmen diese Bedingungen nicht mehr hin: Im Jahr 2015 hat sich die JUSO die Rechte der Lernenden auf die Fahne geschrieben: Ein ganzes Jahr stehst du bei uns im Mittelpunkt. Mit unserer Petition und vielen tollen Aktionen werden wir landauf, landab für deine Rechte kämpfen. Sei ein Teil dieser Bewegung und trete der JUSO bei!

Ausbildung vor Profit

Der Profit steht heute im Zentrum der Wirtschaft. Die Gewinne von einigen wenigen steigen immer weiter, während die Löhne der grossen Mehrheit stagnieren und der Druck auf sie zunimmt. Lernende sind jung und neu in der Arbeitswelt. Sie leiden besonders unter dem Anpassungsdruck. Wir alle haben bei diesen Entwicklungen heute nichts zu sagen. Die Demokratie endet am Arbeitsplatz. Die Politik will daran nichts ändern. Darum sind wir gemeinsam gefordert. Die Zahlen sprechen für sich:

- Über die Hälfte der Lernenden müssen mindestens einmal im Monat Überstunden leisten.¹
- 44% der Lernenden finden, dass ihr Lohn nicht mit der geleisteten Arbeit übereinstimmt.¹
- Über 60% der Lernenden müssen jedes Wochenende arbeiten.¹
- Jede zweite lernende Person hat noch nie eine Kontrolle des Lehrbetriebes durch das Berufsbildungsamt erlebt.¹

Alle unsere Forderungen und weitere Informationen findest du auf www.fight-for-your-rights.ch

¹Unia Lehrlingsreport, Ergebnisse der Lehrlingsumfrage 2013/2014
<http://www.unia.ch/de/arbeitswelt/von-a-z/lernende/lehrlingsreport-201314/>



**ÄNDERN
WAS DICH
STÖRT!**